

21.05.2017 SCHÜLER ENTWICKELN GESCHÄFTSIDEE

Bei diesem Projekt "gründen" Schüler ein fiktives Unternehmen und entwickeln dabei eine Geschäftsidee in Form eines Produkts oder einer Dienstleistung. Die PDS nimmt in Form einer AG bereits seit 2002 jedes Jahr an diesem Wettbewerb teil. Jan Folger, Dennis Georg, Martin Holzheuser, Nicolas Mayer, Nick Lemke und Filippo Giuri hatten sich mit ihrem Produkt "Softdrop", einem wärmenden Sitzkissen für Open-Air- und Sportveranstaltungen, für den Regionalentscheid qualifiziert. Das Besondere an der Geschäftsidee ist, dass es sich um ein Sozialunternehmen handelt, bei dem der soziale Aspekt im Vordergrund steht. Produziert würde nämlich durch Geflüchtete, die somit eine Arbeitsstelle auf Minijob-Basis erhielten. Gewinne würden in soziale Projekte investiert werden bzw. zur Weiterentwicklung des Sozialunternehmens verwendet.



Nachdem sich das Team in Königstein mit ihrer Idee in der Vorrunde durchsetzen konnte, mussten sich die Schüler mit vier Teams anderer Schulen in der Hauptrunde messen. Am Ende gewann das Team aus Königstein mit ihrem Produkt "Novus Trashure", einem Sensor für Mülleimer.

Hier erfahren Sie mehr über den Regionalentscheid:

<https://www.business-at-school.net/www/pm-koenigstein-2017.php>

<https://www.business-at-school.net/www/koenigstein-2017.php>



Ehrung für fünfzehn Jahre lange Teilnahme